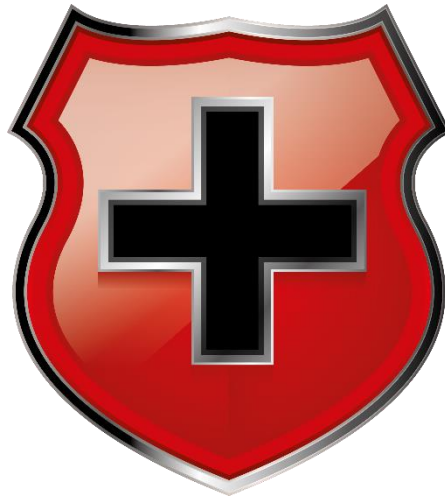


# *Temple of Pleasure and Pain*



*Die Eid-Genossenschaft*

## **Statuten**

### **I. Name, Sitz und Zweck**

#### **Artikel 1**

Unter dem Namen «Temple of Pleasure and Pain», nachfolgend «ToPP» genannt, besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Schwarzenburg.

#### **Artikel 2**

Der «ToPP» ist das weltliche Vehikel des orientalischen Templerordens: «S – .O.T.O. – M», welcher sich primär mit der Lehre der alchemystischen Sexualmagie beschäftigt und sich für die vollständige Freiheit des Individuums einsetzt, wie sie von Edward Alexander Crowley im *Liber OZ* definiert wurde.

Sekundär geht es darum, in der Abtei Thelema 3.0 einen Tempel zu errichten und betreiben, welcher zur praktischen Erforschung der beiden Urtriebe Eros und Thanatos dient. In seiner niederen Form, auf der Ebene der «Eid-Genossenschaft», soll er folglich BDSM und/oder Kink zugeneigten Personen eine Möglichkeit bieten, ihre sexuellen Neigungen in einem geschützten Rahmen und durch eine professionelle Einrichtung auszuleben. Im Weiteren soll er in diesem Sinne als Treffpunkt dienen, wo sich Menschen mit sexuellen Präferenzen, welche nicht dem Mainstream entsprechen, austauschen und vernetzen können.

Der «ToPP» verfolgt durch seine Aktivitäten ausschliesslich gemeinnützige Zwecke. Er ist politisch und konfessionell neutral.

### **II. Mittel**

#### **Artikel 3**

Die finanziellen Mittel des Vereins bestehen aus:

1. Jahresbeiträgen der Mitglieder
2. Initiations- und Gradbearbeitungsgebühren
3. Erlösen aus dem Betrieb des Tempels
4. Verkauf von Merchandise und anderen Artikeln
5. Zuwendungen Privater

Ausscheidende Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.

### **III. Mitgliedschaft**

#### **Artikel 4**

Die passive Mitgliedschaft im «ToPP» erfolgt durch den Eintritt in die «Eid-Genossenschaft», bei dem sich die entsprechende Person schriftlich dazu verpflichtet, den Tempel und seine Mitglieder zu schützen. Es werden ausschliesslich natürliche und nach schweizerischem Recht volljährige Personen in seinen Kreis aufgenommen.

Die aktive Mitgliedschaft im «ToPP» erfolgt automatisch durch eine allfällige Initiation in den orientalischen Templerorden: «S – .O.T.O. – M». Über eine Aufnahme in den Orden entscheidet einzig und alleine das Führungstriumvirat.

#### **Artikel 5**

Der Austritt aus dem Verein erfolgt durch eine schriftliche Erklärung an den Vorstand. Er ist jederzeit möglich und tritt sofort in Kraft, wobei er auch den unverzüglichen Verlust sämtlicher Ämter und Grade im «S – .O.T.O. – M» nach sich zieht.

Über den Ausschluss eines Mitgliedes entscheidet die Führungsebene, respektive das Triumvirat des «S – .O.T.O. – M».

Das ausgeschlossene Mitglied kann den Ausschluss innert 30 Tagen schriftlich anfechten, worauf der endgültige Entscheid durch eine einfache Mehrheit der Vereinsversammlung getroffen wird. In diesem Fall darf das betreffende Mitglied bis zu einem definitiven Entscheid an keinen Aktivitäten des «ToPP» oder «S – .O.T.O. – M» mehr teilnehmen.

Austretende oder ausgeschlossene Vereinsmitglieder schulden ihren Mitgliederbeitrag bis zum Ende des laufenden Vereinsjahres.

#### **Artikel 6**

Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen.

### **IV. Organisation**

#### **Artikel 7**

Die Organe des Vereins sind:

1. die Vereinsversammlung
2. der Vorstand

#### **1. Vereinsversammlung**

#### **Artikel 8**

Die Vereinsversammlung wird einmal jährlich einberufen. Die schriftliche Einladung ist mindestens 10 Tage im Voraus in elektronischer Form zu verschicken, wobei jedes aktive Mitglied des Vereins dafür Sorge zu tragen hat, dass dem Vorstand eine gültige E-Mail-Adresse vorliegt. Die Traktanden sind mit der Einladung bekanntzugeben.

Ausserordentliche Vereinsversammlungen werden auf Beschluss des Vorstandes einberufen oder wenn ein Fünftel der aktiven Mitglieder dies verlangt.

Anträge an die Vereinsversammlung, die dem Vorstand mindestens 20 Tage vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden, sind ebenfalls auf die Traktandenliste zu setzen. Treffen Anträge später ein oder handelt es sich um blosser Anfragen, so sind sie an der Versammlung zu besprechen. Eine Beschlussfassung ist aber erst an einer späteren Versammlung zulässig.

## **Artikel 9**

Den Vorsitz an der Vereinsversammlung hat der Präsident, beziehungsweise die Präsidentin; ersatzweise ein anderes Mitglied des Vorstandes.

Über die Versammlung ist ein Protokoll zu führen, welches mindestens die Beschlüsse enthält.

## **Artikel 10**

Der Vereinsversammlung stehen folgende Befugnisse zu:

1. Wahl des Vorstandes
2. Abnahme der Tätigkeitsberichte und der Jahresrechnung
3. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
4. Beschlussfassung über angefochtene Vereinsausschlüsse
5. Änderungen der Statuten
6. Auflösung des Vereins

## **Artikel 11**

Jedes aktive Mitglied hat eine Stimme. Die Beschlussfassung erfolgt mit dem einfachen Mehr der anwesenden, aktiven Mitglieder. Bei Stimmengleichheit entscheidet der, beziehungsweise die Vorsitzende.

Schriftliche Beschlussfassungen sind zulässig, sofern mehr als die Hälfte aller Vereinsmitglieder zustimmt oder ablehnt.

## **2. Vorstand**

### **Artikel 12**

Der Vorstand besteht aus 3 Personen (Präsident/in, Kassierer/in und Sekretär/in). Die Vereinsversammlung wählt die Mitglieder für eine Amtsdauer von drei Jahren. Eine Wiederwahl ist möglich.

Der Vorstand kann einen Betriebsausschuss und für besondere Aufgaben weitere Kommissionen bilden und diesen einzelne seiner Aufgaben delegieren. Sie stehen unter der Aufsicht des Vorstandes.

### **Artikel 13**

Der Vorstand führt die Angelegenheiten des Vereins, vertritt ihn nach Aussen und erledigt alle Geschäfte, soweit sie nicht der Vereinsversammlung zugewiesen sind.

Der Vorstand bestimmt, wer für den Verein zeichnungsberechtigt ist.

### **Artikel 14**

Beschlüsse des Vorstandes erfolgen mit dem einfachen Mehr der Anwesenden.  
Über die Sitzungen des Vorstandes ist ein Protokoll zu führen, welches die Beschlüsse enthält.

## **V. Auflösung des Vereins**

### **Artikel 15**

Die Auflösung des Vereins kann nur von einer ausschliesslich dafür einberufenen Vereinsversammlung beschlossen werden. Erforderlich ist eine Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder.

### **Artikel 16**

Im Falle einer Auflösung des Vereins fliesst das Vereinsvermögen dem orientalischen Templerorden: «S – .O.T.O. – M» zu.

## **VI. Schlussbestimmungen**

### **Artikel 17**

Der Vorstand kann den Verein im Handelsregister eintragen lassen.

### **Artikel 18**

Diese Statuten sind anlässlich der Gründungsversammlung vom 01. August 2018 genehmigt worden und sofort in Kraft getreten.

Schwarzenburg, den 01. August 2018

Der Präsident:

XXX

Die Protokollführerin:

XXX